

Christliche Liedermacher mit großer Klasse

Gabi und Dr. Amadeus Eidner treten bereits zum vierten Male in der Christuskirche auf

Schwarzenfeld. (ulb) Bekannte Gesichter begrüßte Pfarrerin Heidi Gentzwein am Sonntagnachmittag in der evangelischen Christuskirche. Mit Gabi und Dr. Amadeus Eidner aus Chemnitz und ihrem neuen Programm „Der Kirchenjahr-Express – wenn Holzwürmer auf Reisen gehen“ machten bereits zum vierten Male zwei Künstler in Schwarzenfeld Station, um Kindern wie auch Erwachsenen Freude zu bereiten.

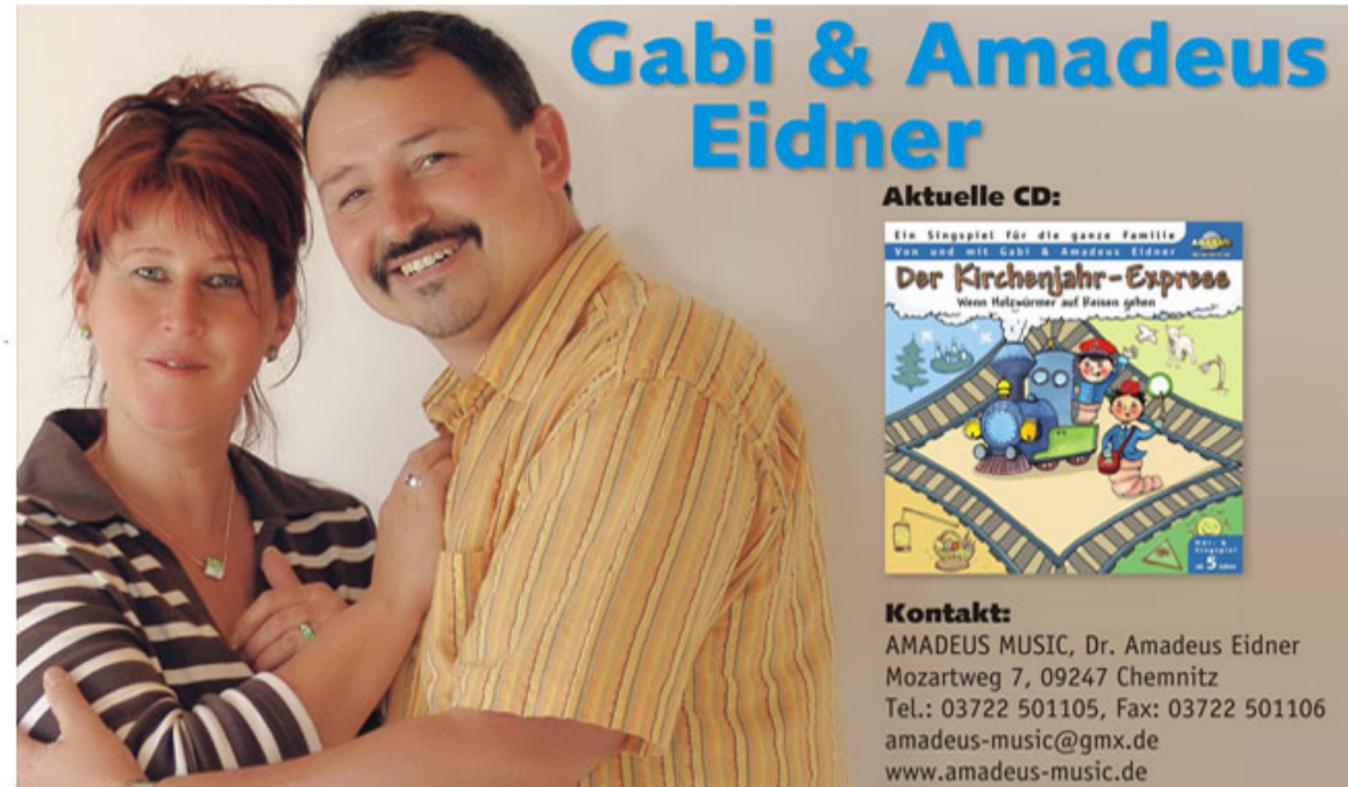
Als christliche Liedermacher bezeichnen sich die beiden selbst, und so ist es nicht verwunderlich, dass sich in ihrem einstündigen Programm christliche Elemente mit hoher, professioneller Klasse eindrucksvoll verbanden. In ihrem neuen „Kirchenjahr-Express“ vermittelten sie

am Ende des Kirchenjahres mit ihrer typisch-liebenswerten, kind- und familiengerechten Art und Weise die geistlichen Inhalte, Bräuche und Traditionen des kompletten Kirchenjahres.

Volldampf ins Kirchenjahr

So startete der Express mit Volldampf in das neue Kirchenjahr, das mit der Adventszeit beginnt und somit ja mit dem normalen Jahresablauf nicht identisch ist. Stark erinnerte das erste Lied „Hier kommt der Kirchenjahr-Express“ an den weltberühmten „Starlight-Express“ von Webber und Kinder wie Erwachsene klatschten spontan mit.

Die Rundreise ging weiter über Weihnachten, Ostern und Pfingsten und die beiden Holzwürmer Bohra und Bohris alias Ehepaar Eidner machten „Station“ an allen großen



Gabi & Amadeus Eidner

Aktuelle CD:

Ein Singspiel für die ganze Familie
Von und mit Gabi & Amadeus Eidner
Der Kirchenjahr-Express
Wenn Holzwürmer auf Reisen gehen

Kontakt:
AMADEUS MUSIC, Dr. Amadeus Eidner
Mozartweg 7, 09247 Chemnitz
Tel.: 03722 501105, Fax: 03722 501106
amadeus-music@gmx.de
www.amadeus-music.de

Gabi und Dr. Amadeus Eidner aus Chemnitz gastierten mit ihrem neuen Programm „Der Kirchenjahr-Express – wenn Holzwürmer auf Reisen gehen“ in Schwarzenfeld in der evangelischen Christuskirche.

und kleineren Festtagen im Jahr. Man legte mit Liedern und spannenden, kurzen Erklärungen, ergänzt durch flotte Lieder aus der Feder der Eid-

ners, Zwischenstopps ein, um aus konfessionsübergreifender Sicht viel ökumenisch Wissenswertes den kleinen und großen Gästen zu erzählen. Der Nikolaus, die Heiligen drei Könige, Johannes der Täufer, die Feste Christi Himmelfahrt, Fronleichnam, das Erntedankfest, das Reformationsfest und noch andere kirchliche Festtage spielten neben den vier Jahreszeiten eine große Rolle.

Dabei stiegen immer mehr Kinder in den Express ein, sangen mit, klatschten und hatten sichtlich große Freude an den Liedern. Am Schluss wurde es nochmals ganz still, es wurde Gott gedankt für alles, was die Natur, was das Leben bringt. Das gemeinsame Vaterunser rundete eine vergnügliche wie wissensreiche Reise durch das Kirchenjahr ab, eine Reise, die auch zeigte, wie fröhlich und reich gefüllt ein Leben nach Gottes „Fahrplan“ sein kann.